



Hessische Gesellschaft für Ornithologie und Naturschutz e.V. Arbeitskreis Offenbach



Ernst Böhm wurde mit dem Willy-Bauer-Preis ausgezeichnet

Erst zum fünften Mal wurde der höchste hessische Umweltpreis verliehen. Er ist benannt nach dem langjährigen Vorsitzenden der HGON, der für viele von uns ein großes Vorbild in Sachen Naturschutz war und ist.

Aus den Händen von Hessens Umweltministerin Lucia Puttrich erhielt Ernst Böhm im Rahmen einer Feierstunde im Kreishaus in Dietzenbach die hohe Auszeichnung. Damit wurden sein 50-jähriges Engagement für den Erhalt der Natur und seine besonderen Verdienste gewürdigt.



Ernst Böhm bekam am 15. Januar 2013 von Hessens Umweltministerin Lucia Puttrich im Kreishaus in Dietzenbach den Willy-Bauer-Preis verliehen.
Foto: P. Erlemann

In ihrer Laudatio betonte die Ministerin, dass der Preis 1992 zum ersten Mal verliehen wurde und Ernst Böhm erst der fünfte Preisträger ist. "Dies ist ein deutlicher Beweis für die besondere Wertschätzung, die Sie für Ihre Arbeit genießen", so ihre Aussage. Und weiter: "Offensichtlich hält Naturschutz jung, wenn Sie mit Ihren 80 Jahren noch so lebhaft und aktiv sind. Sie werden als freundlicher, hartnäckiger und energischer Vertreter des Naturschutzes beschrieben."

Ernst Böhm wies in seiner Dankesrede darauf hin, dass es Pflicht gegenüber unseren Kindern und Enkelkindern sei, die Umwelt zu erhalten. Auch von Seiten der Politik ist daher geboten, sich intensiv um den Erhalt der Lebensräume für Pflanzen und Tiere zu bemühen. Das Defizit werde dadurch deutlich, dass in Hessen derzeit keine Naturschutzgebiete mehr ausgewiesen werden.

Erste Kreisbeigeordnete Claudia Jäger würdigte das Engagement des Preisträgers. Sie bedankte sich für die gute Zusammenarbeit und hob hervor, dass Ernst Böhm einen großen Beitrag geleistet und damit viele gute Naturschutzprojekte im Kreis Offenbach auf den Weg gebracht hat. Manchmal habe sie die Hartnäckigkeit von Ernst Böhm auch in schwierige Situationen gebracht. „Grüne Politik in einer schwarzen Partei zu machen, das ist keine einfache Sache“ so die Kreisbeigeordnete.



Ernst Böhm neben Umweltministerin Lucia Puttrich umrahmt von „Offiziellen“ (von links) Stefan Schmitt, Erster Stadtrat Neu-Isenburg; Oliver Conz, Vorsitzender der HGON; Landrat Oliver Quilling (verdeckt); Kreisbeigeordnete Claudia Jäger; Ismail Tipi, Mitglied des Landtags.
Foto: P. Erlemann



Der Willy-Bauer-Preis ist mit 5000 Euro dotiert. Ernst Böhm kündigte an, dieses Geld im Bereich der Rohrwiesen bei Götzenhain zu investieren. Hier sollen Maßnahmen für Wiesen-Brutvogelarten realisiert werden. Die Installation einer Nistplattform für Weißstörche ist bereits im Februar 2012 erfolgt.

Foto: P. Erlemann